



Hinweise

Bildungsurlaub

Bei Bedarf kann unsererseits in Thüringen und Sachsen-Anhalt die Anerkennung als Bildungsurlaub beantragt werden. Hauptamtliche der EKM können Fortbildungsurlaub beantragen.

Barrierefreiheit

Kreta ist gebirgig. Wege und Pfade enthalten viele Treppen und sind in der Regel **nicht** barrierefrei ausgebaut.



Information

Anreise

Individuell. Wir geben Ihnen gerne Auskunft. Es empfiehlt sich eine Flugverbindung nach Chania.

Kosten

Pro Person im Doppelzimmer: **1.490,- €**
Einzelzimmerzuschlag: **150,- €**

Enthalten sind: Kursgebühren für Referenten und Schreibkurs, Materialkosten (Blattgold, Holztafel, Pinsel, Farben), 14 Übernachtungen mit Vollverpflegung (traditionelle kretische Küche), die Nutzung des Tagungsraumes, zwei Halbtagesexkursionen mit dem Bus.

Ab 1. September 2019 fallen **Stornokosten** an. Deshalb empfiehlt sich eine Reiserücktrittsversicherung.

Unsere **Teilnahmebedingungen** finden Sie unter www.eebt.de/de/teilnahmebedingungen.html

Anzahlung

Ihre Anmeldung gilt als verbindlich nach einer Anzahlung von **250,- €** auf das Konto:

Landeskirchenamt der EKM

IBAN: DE47 3506 0190 1551 9000 25

BIC: GENODED1DKD

KD-Bank

Kennwort: Ikonenkurs – ... *Ihr Nachname*.

Anmeldung

Die Teilnehmezahl ist auf 14 Mitreisende begrenzt.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bis spätestens **10. Mai 2019** in schriftlicher Form bei Dorothea Höck an. Sie können gern das Anmeldeformular auf der Seite zuvor nutzen.

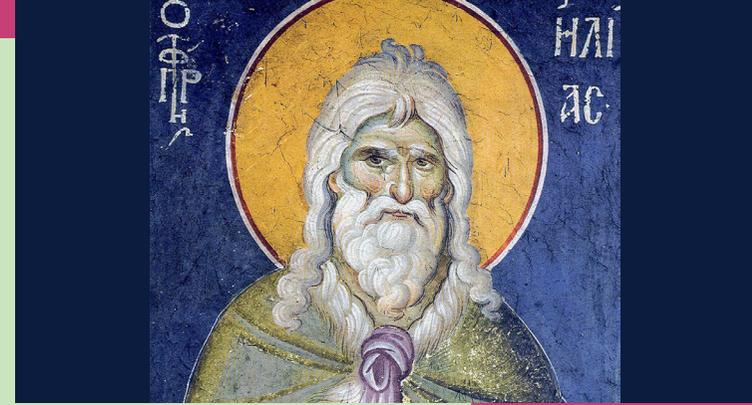
Dorothea Höck, Tel. 0173-290 1426, d.hoeck@eebt.de

Evangelische Erwachsenenbildung Thüringen
Allerheiligenstraße 15a | 99084 Erfurt
www.eebt.de



EVANGELISCHE
ERWACHSENENBILDUNG
THÜRINGEN | REGION WEST

Titelfoto: Ikone des Propheten Elija



BILDUNGSURLAUB

9. bis 23. November 2019

Ikonenschreiben auf Kreta

„Ich schätze keine Malerei so hoch
wie die unserer Ikonen.
Das Beste, was ich gelernt habe,
habe ich an unsern Ikonen gelernt,
nicht nur das Künstlerische,
sondern auch das Religiöse.“

Wassily Kandinsky



„Die Ikone ist gewissermaßen ein Fenster, das zwischen unserer irdischen und der himmlischen Welt angebracht ist, ein Fenster, durch das die Bewohner der himmlischen Welt in unsere Welt schauen.“

Ernst Benz

Vierzehn Tage Zeit: eine Ikone des Propheten Elia nach byzantinischer Vorlage schreiben, mit einer kleinen Gruppe kretische Gastfreundschaft an einem stillen Ort genießen, mit Blick auf Meer und Berge, in einem Haus, das sich dem Dialog der Konfessionen und Religionen verschrieben hat. Dazu sind Sie herzlich eingeladen!

Ikone gelten in der orthodoxen Kirche als Fenster zur Ewigkeit. Wir schreiben unsere Ikone unter sachkundiger und freundlicher Anleitung von Konstantina Stefanaki, einer erfahrenen Lehrerin der Ikonenschreibkunst.

Schritt für Schritt führt uns Frau Stefanaki beim Schreiben der Ikone nach gemeinsamer Vorlage: Zunächst werden die Grundrisse des Bildes gezeichnet. Danach legen wir Blattgold auf den Grund des Holzbrettes und bringen damit das Licht der Ewigkeit zum Leuchten. Schicht für Schicht tragen wir die Farbe auf, das Bild des Propheten gewinnt Gestalt.

Warum „Schreiben“ und nicht „Malen“?

Ikone entstehen durch unsere Hand nach einer Vorlage aus dem uralten byzantinischen Bilderkanon. Dieses „Nachschreiben“ ist kein Erstellen einer Kopie, sondern erfordert in besonderem Maße die schöpferischen Kräfte des Ikonenschreibers und die persönliche Bereitschaft, sich auf das einzulassen, was „geschrieben“ wird. Jede Ikone trägt die persönliche Handschrift des Ikonenschreibers. Begleitet wird unser Werk von Gesprächen und Vorträgen, die uns das Verständnis der Ikone, wie auch des Ikonenschreibens vertiefen.

Ort

Wir sind zu Gast in der Orthodoxen Akademie von Kreta: einer ökumenisch und interreligiös ausgerichteten Tagungs- und Bildungsstätte der Metropole von Kissamos und Selinon, in Westkreta, unmittelbar am Ägäischen Meer, in schönster Natur am Anfang der Halbinsel Rhodopos gelegen. In unmittelbarer Nachbarschaft befindet sich das Kloster Gonia mit seiner neu gestalteten Ikonenausstellung. Dort sind wir zur Teilnahme an Gebeten und Liturgien eingeladen.

Orthodoxe Akademie von Kreta, 73006 Kolympari-Chania
www.oac.gr/en/

Das Programm enthält außerdem:

Viele Stunden **Beschäftigung mit der eigenen Ikone** an der Staffelei in einem Seminarraum der Akademie.

Eine **Exkursion** zu den eindrucksvollsten byzantinischen Kapellen der Umgebung: die Kirche des Erzengels Michael („Rotonda“) in Episkopi aus dem 6. Jahrhundert, das Kirchlein des Heiligen Stefanos in Drakona und die Kirche des Heiligen Johannes des Eremiten in Marathokefala

Eine **Fahrt nach Chania**, der schönsten Stadt Kretas. Auf dem Weg dorthin besuchen wir das Kloster Metamorphosis, Varypetro und die Kirche des Propheten Elias auf der Halbinsel Akrotiri. Wir speisen im Venezianischen Hafen von Chania, besichtigen noch einige Sehenswürdigkeiten und verbringen den Rest des Tages individuell in der Stadt.

Reiseleitung

Dorothea Höck: Pfarrerin und Philosophische Praktikerin, Beauftragte für Fort- und Weiterbildung bei der EEBT.

Referentin

Konstantina Stefanaki: Geboren in Frankfurt/Main. Ab 1990 Studium der Kunst der Byzantinischen Ikonmalerei in den Klöstern Chrysopigi in Chania und Evangelismos auf Patmos. Seit 1995 Verantwortliche der Ikonenwerkstatt und Studienleiterin an der Orthodoxen Akademie von Kreta. Sie unterrichtet die Kunst der byzantinischen Ikone auch in Kissamos sowie im Ausland.

Vorbereitungseminar

Es findet ein eintägiges Vorbereitungstreffen in Erfurt statt, Termin und Ort werden noch bekannt gegeben.

Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich an für die Reise

Ikonenschreiben auf Kreta vom 9. bis 23.11.2019

.....
 Name, Vorname

.....
 ggf. Einrichtung

.....
 Straße, Hausnummer

.....
 PLZ, Ort

.....
 (Mobil)Telefon

.....
 E-Mail-Adresse

Ernährungswünsche:

Ich wünsche eine Reiserücktrittsversicherung.

Ich habe die Teilnahmebedingungen zur Kenntnis genommen.

.....
 Ort, Datum

.....
 Unterschrift

Mit der Anzahlung von 250 € spätestens 14 Tage nach Ihrer Anmeldung haben Sie Ihre Reise verbindlich gebucht.

Rücksendung per Post, per Mail an d.hoeck@eebt.de
 oder per Fax an 0361 222 48 47-46